



Region uwe reicht ihre Leader-Bewerbung ein

Am 1. Oktober 2007 hat die Region uwe ihre Bewerbung als Leader-Region beim Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft eingereicht. Damit ist ein vorläufiger Abschluss der mehr als einjährigen Arbeits- und Planungsphase erreicht. Nun gilt es, die Juryentscheidung, die für November anberaumt ist, abzuwarten. Fällt diese positiv aus, kann die Region uwe mit Jahresbeginn 2008 mit der Umsetzung ihrer erarbeiteten Entwicklungsstrategie beginnen.

Die Region uwe nützt die kommenden Wochen, um eine mögliche Umsetzung vorzubereiten:

Stellenausschreibung Assistent/in

Für die Umsetzung der Entwicklungsstrategie wird ein größerer Personaleinsatz nötig. Das Beschäftigungsausmaß der Geschäftsführerin Mag. Barbara Krennmayr wird von derzeit 15 auf 25 Wochenstunden aufgestockt. Zusätzlich wird ein/e Assistent/in im Ausmaß von 20 Wochenstunden gesucht. Bewerbungen sind noch bis 5. November möglich. Nach den Vorstellungsgesprächen wird das Präsidium im November/Dezember über die Einstellung entscheiden.

uwe-Büro

Neu geschaffen wird auch ein Regionsbüro in Puchenau, das mit Jahresbeginn bezugsfertig sein wird.

Projekte

Der uwe-Vorstand (= LAG), der an die Leaderanforderungen angepasst und erweitert wurde, hat in seiner ersten Sitzung am 2. Oktober 07 die weitere Vorgehensweise der Vorbereitung der Projekteinreichungen festgelegt. Nach einer Präsentation eines Großteils der in der Bewerbung formulierten „startbereiten Projekte“ durch die Projektanten wird in der nächsten Sitzung (13. November 07) eine Prioritätenreihung vorgenommen. Diese stellt die Grundlage für die konkrete Bearbeitung durch die Ausschüsse (ebenfalls im November) dar. In der ersten Sitzung des kommenden Jahres wird der uwe-Vorstand über die Projekteinreichungen bei der „Programmverantwortlichen Landesstelle“ (= Agrarabteilung des Landes OÖ) abstimmen.

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Für das Marketing und die Öffentlichkeitsarbeit der Region uwe wird ein konkretes Umsetzungskonzept erstellt. Sowohl für die Gesamtkonzeption als auch deren Umsetzung werden in den nächsten Wochen Auftragnehmer gesucht, wobei auch hier regionale Lösungen bevorzugt werden.